



## Ampelchart in Project 2016 erstellen

Gilt für Project 2010, 2013 und 2016

Es wird immer wieder gewünscht, dass man abhängig von bestimmten Gegebenheiten, eine Darstellung erhält, die sofort signalisiert, wenn sich eine Tätigkeit verändert.

Dazu sind in Microsoft Project verschiedene Schritte notwendig, die hier anhand von Terminverschiebungen dargestellt werden sollen.

Das heißt, die Ampel geht auf Gelb, wenn das ursprüngliche Ende der Tätigkeit um bis zu einer Woche nach hinten verschoben wird und auf Rot, wenn die Verschiebung größer als eine Woche beträgt, bezogen auf den Basisplan.

Dazu ist folgendes notwendig:

1. Zunächst erstellen Sie einen Terminplan und speichern einen Basisplan. Die Datumswerte Anfang und Ende werden von Microsoft Project beim Speichern eines Basisplans nach „Geplanter Anfang“ und „Geplantes Ende“ kopiert.
2. Sie fügen eine Spalte ein, die später den Ampeln enthalten soll. Dazu machen sie einen Rechtsklick an der gewünschten Stelle auf den Spaltenüberschriften und wählen z.B. Zahl1 einfügen aus. Zahl1 soll später die grafischen Symbole aufnehmen soll.

Feldereinstellungen

Feldname: Zahl1

Spaltentitel: Ampel

Ausrichtung (Titel): Zentriert

Ausrichtung (Daten): Zentriert

Breite: 9  Textumbruch in Kopfzeile

Optimale Breite OK Abbrechen

Der Spaltentitel wird zentriert (sieht besser aus) und auch die Daten werden zentriert, da ansonsten die Punkte an den rechten oder linken Rand gedrückt werden. So sind die Daten für das Auge besser zu erkennen.



Anschließend machen Sie einen Rechtsklick auf der Überschrift des Felds (hier das Feld Zahl1 mit der Überschrift Ampel) und wählen: Benutzerdefinierte Felder. Zahl1 ist dann schon ausgewählt.

Benutzerdefinierte Felder

Feld

Vorgang  Ressource  Projekt Typ: Zahl

Feld  
Zahl1  
Zahl2  
Zahl3  
Zahl4  
Zahl5  
Zahl6  
Zahl7  
Zahl8

Umbenennen... Löschen Feld zu Enterprise hinzufügen... Feld importieren...

Benutzerdefinierte Eigenschaften

Keine  Nachschlagen...  Formel...

Berechnung von Sammelvorgangs- und Gruppenkopfzeilen

Keine  Rollup: Maximum  Formel verwenden

Berechnung für Zuordnungszeilen

Keine  Abwärts zuordnen, wenn nicht manuell eingegeben

Anzuzeigende Werte

Daten  Grafische Symbole...

Hilfe OK Abbrechen

Nun klicken Sie für Zahl1 auf Formel und definieren den Wertebereich, den Sie auswerten wollen.



Hier die Felder Ende und Geplantes Ende. Da ein Ende kleiner Geplantes Ende also eine Beschleunigung der Tätigkeit normalerweise unkritisch ist, wird darauf getestet ob das Ende größer ist und somit später liegt als das „Geplante Ende“ des Basisplans. Da die Syntax starr ist, verwenden Sie die Auswahlfelder um die Formel, wie unten zu sehen, einzugeben. Sie können alternativ auch nur Verspätungen auswerten, dann sieht man keine grünen Punkte. Ist manchmal besser, da das Auge nur die Verschlechterungen sofort erkennt, weil weniger Punkte auf der Anzeige stehen. Welche Form Sie wählen, ist Ihnen überlassen.

isname	Anfang	Ende	Geplanter Anfang
ng 1	Mon 13.02.17	Fre 17.02.17	Mon 13.02.17
ng 2	Mon 13.02.17	Fre 17.02.17	Mon 13.02.17
ng 3	Mon 13.02.17	Fre 17.02.17	Mon 13.02.17

Praxistipp 1: Möchten Sie das Feld auch in anderen Ansichten nutzen, sollten sie hier (s. oben) das Feld Zahl1 umbenennen. Dann erscheint in allen Ansichten die Überschrift: „Ampel“. Benennen Sie das Feld nur in der Tabelle um, dann erscheint die Spalte Zahl1 immer nur mit der Überschrift Zahl1, da die Textänderung von der Ansicht verwaltet wird.

Praxistipp 2: Im PLM Modul von SAP werden die Werte mit der Einheit der jeweiligen Sprache gespeichert, also 5T, 5D oder 5G für 5 Tage in Deutsch, Englisch und Italienisch. Wenn also Werte aus SAP kommen, müssen Sie diese zuerst umrechnen, um diese an Microsoft Project übergeben zu können!

Nun haben Sie die Formel und weisen jetzt die Kriterien dem Ampelchart zu.



Dazu öffnen Sie das Menü: „Grafische Symbole“ im unteren Teil der Maske und tragen die Werte entsprechend ein. Hier also ganze Tage. Da Project 2016 wie auch früher schon standardmäßig von einer 5 Tageweche ausgeht, entsprechen 5 Tage einer Woche, wobei wir hier genau 1 Woche noch gelb einstufen (s. unten).

Test: Zahl1	Wert(e)	Bild
Kleiner oder Gleich	0,00	Grüner Kreis
Kleiner oder Gleich	5,00	Gelber Kreis
Größer	5,00	Roter Kreis

The dialog also includes radio buttons for 'Nicht-Sammelvorgangszeilen' (selected), 'Sammelvorgangszeilen', and 'Projektsammelvorgang', along with checkboxes for inheriting criteria. At the bottom, there is a checkbox for 'Datenwerte in QuickInfo anzeigen' which is checked.

### Praxistipp 3:

Die Werte werden gemäß Liste von oben nach unten ausgewertet, das heißt, sobald das oberste Kriterium der Liste erfüllt ist, wird die Tabelle für diese Tätigkeit nicht weiter ausgewertet.

Deshalb ist der gelbe Knopf nach dem grünen angeordnet, da zuerst geprüft wird ob der Wert kleiner gleich Null ist, die Tätigkeit also gegenüber dem Basisplan sich nicht oder nach vorne verschoben hat. Da das Kriterium kleiner gleich 5 auch für den grünen Knopf zutreffen würde, würde Project hier alles in gelb oder rot zeigen, da nach dem gelben Knopf der grüne Knopf nie ausgewertet wird, da das Kriterium ja bereits durch Gelb erfüllt ist.

